

Buchempfehlung

Ansichten eines Hundes

(Nicht nur) Hundefreunde, die ein schönes, anregendes, ebenso fröhliches wie nachdenkliches Geschenk suchen, sind bei Dorothea Stockmars kleinem Büchlein »Ach, diese Menschen – Ansichten eines Hundes« genau richtig. Aus der Perspektive von Rocket, Berliner Boston-Terrier und Therapiehund, erzählt das Buch im ersten Teil von Rockets Abenteuern während seines elftägigen »Ferienaufenthalts« in Celle. Amüsant und anrührend zugleich berichtet Rocket, wie es ihm, dem Stadthund, mit »Mamilu und Papilu«, den Eltern seiner Besitzerin Ati, auf dem Land ergeht.

Wie er sich für eine Nacht einen Platz im Bett durch seinen »Ach-ist-der-süß-Blick« erschummelt und ihn durch unüberhörbares Schnarchen und das Hinterlassen vieler Haaren auch wieder verliert, seinen Geburtstag feiert, der »heißen Hilde«, einer läufigen Hündin, begegnet, aus einem Bach gerettet werden muss oder sich an leckerem Essen erfreut, lässt den Leser schmunzeln. Rocket beobachtet seine Menschen genau, und so fällt ihm auf den Spaziergängen »um den Pudding« auf, dass Mama insbesondere beim Schmetterlingsbusch regelmäßig über Zeit und Raum Zwiesprache mit ihrem verstorbenen Sohn Cajus, dem jüngeren Bruder seiner Besitzerin, hält.

Im zweiten Teil des Buches, das einige Jahre nach Teil 1 entstand, berichtet Rocket von seinem Leben als Therapie- und Trauerbegleithund. Er beschreibt, wie er mit seiner Partnerin Ati Kindern

den richtigen Umgang mit Hunden erklärt und sich mit ihr besonders freut, wenn er behinderten Kindern zu neuen positiven Erfahrungen verhelfen kann.

Das kleine, sehr schön bebilderte Büchlein liest sich in einem Rutsch durch. Der Leser lernt die Menschen oder »Zweiweiler« in Rockets Leben durch seine unbekümmerten Beschreibungen kennen und fühlt sich ihnen sofort verbunden. Die Erzählung führt einem Hundespaziergang gleich durch die verschiedenen Abenteuer und bietet auf unterschiedlichen Ebenen Anregungen zum Nachdenken. Wie sagt doch Rocket an einer Stelle: »Ich kann hunderttausend Mal in die gleiche Richtung rennen. Immer werde ich Neues entdecken. Sogar dann, wenn ich drei Mal um denselben Busch laufe«. Genau so geht es dem Leser bei



**Eine Besprechung von
TIERPOST-Leserin Britta Hölzemann**

der Lektüre. Und wem das Lesen allein nicht reicht, erfreut sich an den hinreißenden Illustrationen von Sandra Gutzeit.

**Dorothea Stockmar
„Ach diese Menschen!
Ansichten eines Hundes“
Dahlemer Verlagsanstalt 2018
60 Seiten
ISBN 9783928832687
17,00 €**

Die Kunst des Lebens besteht in der Freiheit, das zu tun und sagen zu dürfen, was uns auf der Zunge brennt.

